

BANK ZIMMERBERG AG bleibt krisenresistent

In ihrem Jubiläumsjahr stellt die regional tätige BANK ZIMMERBERG AG per Mitte 2020 einmal mehr ihr krisensicheres Geschäftsmodell unter Beweis. Das geplante Bühnenspektakel «ORGANZA» zum 200-Jahr-Jubiläum musste aufgrund der Pandemie leider für dieses Jahr abgesagt werden.

Die 1820 als Ersparnis Kasse für die Gemeinde Horgen gegründete BANK ZIMMERBERG AG konnte dank Kontinuität und Kundennähe das Halbjahresergebnis 2020 trotz schwieriger Umstände verbessern. «Es freut mich zu sehen, wie wir die Corona-Krise mit Flexibilität und Pragmatismus gemeistert haben. Im ersten Halbjahr erzielten wir solide Resultate in aussergewöhnlichen Zeiten», freut sich CEO Oliver Jaussi. Im Vergleich zum ersten Semester 2019 konnte die Bank den Geschäftsertrag um weitere CHF 0,4 Mio. bzw. 4,6% auf CHF 8,4 Mio. steigern. Den grössten Anteil an diesem erfreulichen Ergebnis hatte wiederum das Zinsengeschäft, welches einen um CHF 0,3 Mio. bzw. 4,2% höheren Erfolg auswies. Den Erfolg des Kommissions- und Dienstleistungsgeschäfts konnte die Bank wie budgetiert um 2,7% auf CHF 1,6 Mio. ausbauen. Damit blieb der in den Vorjahren erreichte Anteil von 19% am Geschäftsertrag erhalten.

Strategie bestätigt

Die Ausleihungen haben im ersten Semester 2020 um CHF 19,2 Mio. zugenommen. Davon entfallen

CHF 9 Mio. auf COVID-19-Kredite. Der Zufluss von CHF 80,9 Mio. Kundengeldern war höher als die Zunahme der Ausleihungen. Dadurch hat sich die Liquidität verbessert und der Kundendeckungsgrad wurde auf 90,6% gesteigert. Mit den höheren Ausleihungen und flüssigen Mitteln hat die Bilanzsumme um

CHF 110,3 Mio. bzw. 9,1% auf CHF 1'318,8 Mio. zugenommen. Die anvertrauten Vermögenswerte in Kundendepots bzw. Verwaltungsmandaten reduzierten sich im ersten Halbjahr marktbedingt netto um

CHF 20,3 Mio. bzw. 4,1% auf CHF 481,4 Mio. Darin enthalten sind CHF 12,4 Mio. Zuflüsse von bestehenden und neuen Kunden.

Der Geschäftsaufwand nahm im Vergleich zum Vorjahr um CHF 0,3 Mio. bzw. 6,5% zu. Nach Abschreibungen von aktivierten zukunftsorientierten Investitionen, u.a. Ausbau neuer Hauptsitz in den Seehallen und Projekte zur langfristigen Sicherung der Ertragskraft, hat die Bank einen um 0,5% höheren Geschäftserfolg von CHF 2,6 Mio. erwirtschaftet. Nach einer weiteren Stärkung der Substanz liegt der Halbjahresgewinn der Bank von CHF 1,6 Mio. um 2,7% über dem Vorjahr. Mit diesen Resultaten sieht sich die BANK ZIMMERBERG AG in ihrer Strategie bestätigt: Die anvisierten Ziele hat sie mit einer unwesentlichen Abweichung im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft bei Geschäftsertrag, Geschäftserfolg, Personal- und Sachaufwand erreicht oder sogar übertroffen. Damit hat das Institut ihren Leitsatz «Tradition und Innovation als Erfolgskomponenten» im Jubiläumsjahr in besonderer Weise bestätigt.

Jubiläumsanlass verschoben

Die BANK ZIMMERBERG AG wäre im Jubiläumsjahr als Presentingpartnerin für das Livespektakel «ORGANZA» der Seebühne Zimmerberg aufgetreten. Diesen grossartigen

Jubiläums-Anlass hätte die Bank mit ihren Kunden, Partnern und der Region feiern wollen. Er musste aufgrund der Pandemie leider abgesagt werden. Die Durchführung zu einem späteren Zeitpunkt wird geprüft: «Wir wollen unseren Aktionären und Kunden noch etwas bieten und überlegen zurzeit, was noch möglich ist», sagt CEO Oliver Jaussi.

Pandemie gut gemeistert

Die aufgrund der Pandemie erforderlichen organisatorischen Anpassungen hat die BANK ZIMMERBERG AG rasch vorgenommen, damit der Normalbetrieb auch in dieser Ausnahmesituation für alle Kunden weitestgehend sichergestellt werden konnte. So blieben die Schalter weiterhin geöffnet, da die vier Standorte – inklusive des neuen Hauptsitzes in den Seehallen Horgen – gemäss den BAG-Richtlinien eingerichtet wurden. Dank der hervorragenden Ertragskraft und der ausgeprägten Kundennähe ist die BANK ZIMMERBERG AG bestens gewappnet, um gemeinsam mit ihren Kunden die Herausforderungen dieser schwierigen Zeit erfolgreich zu meistern. Unterstützend wirken in diesem Zusammenhang auch kurzfristige Investitionen in neue, digitale Kommunikationsplattformen, welche ergänzende Kontaktmöglichkeiten bieten.

Medienkontakt

BANK ZIMMERBERG AG
Oliver Jaussi, 044 727 41 41
oliver.jaussi@bankzimmerberg.ch

Stellvertretung
René Kurz, 044 727 41 41
rene.kurz@bankzimmerberg.ch

Horgen, 31. Juli 2020